



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

An: Verteiler

Seiten: 5

Hydrologischer Monatsbericht September 2007 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg- Vorpommersche Ostseeküste

1. Wasserstand

Dienstszitz Rostock

Am 27.09.2007 befand sich ein Hochdruckgebiet (1033 hPa) nördlich der Hebriden und wanderte langsam ostnordostwärts. Ein Tiefdruckgebiet (1002 hPa) über dem Alpenraum nahm im Laufe des Tages immer größeren Einfluss auf Deutschland.

Langsam zog das umfangreiche Tief „Faysal“ am **28.9.07** von Bayern nach Norddeutschland und lag am 29.09. mit seinem Kern über den deutschen Küstenländern.

Der Wind über der gesamten Ostsee kam am 27.09. aus Nordost- Ostnordost, in der zentralen Ostsee mit 3 Bft und in der südlichen und westlichen Ostsee mit 5 Bft. Am 28.09. wehte der Wind über der Ostsee weiterhin aus dieser Richtung und nahm an Stärke zu:

zentrale Ostsee 5 Bft

südliche und westliche Ostsee 7-8 Bft .

Erst in der Nacht zum 29.09. drehte der Wind auf Ost- Südost und nahm auf 5 Bft ab.

Die Küstenstationen meldeten am 27.09. folgende Daten (DWD/WSA Stralsund):

Kiel-Holtenau: NE 2 Bft zunehmend auf 6-7 Bft

Warnemünde: NE 2 Bft zunehmend auf 5 Bft

Koserow : ENE 3 Bft zunehmend auf 6 Bft

28.09.2007:

Kiel-Holtenau: NE 7 Bft, erst zur Nacht abnehmend auf 6 Bft

Warnemünde: ENE 5 Bft, den ganzen Tag

Koserow: ENE 6 Bft, im Laufe des Tages ENE 5 Bft

Der Wind drehte in der Nacht zum 29.09. auf E-SE und nahm ab, so wie auch über der gesamten Ostsee.

Die Wasserstände erreichten in der Kieler und Mecklenburger Bucht die höchsten Werte. Durch die langsame Zuggeschwindigkeit des Tiefs und der damit verbundenen langanhaltenden Windrichtung (NE) und der Windgeschwindigkeiten blieben die Wasserstände in der Kieler Bucht ca. 25 Stunden über der Warngrenze 600 cm.

Datum
05.10.2007
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 - 783
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
22132/07

Neptunallee 5
18057 Rostock
Tel.: + 49 (0) 381 4563 – 5
Fax: + 49 (0) 381 4563 – 948
posteingang.rostock@bsh.d400.de
www.bsh.de

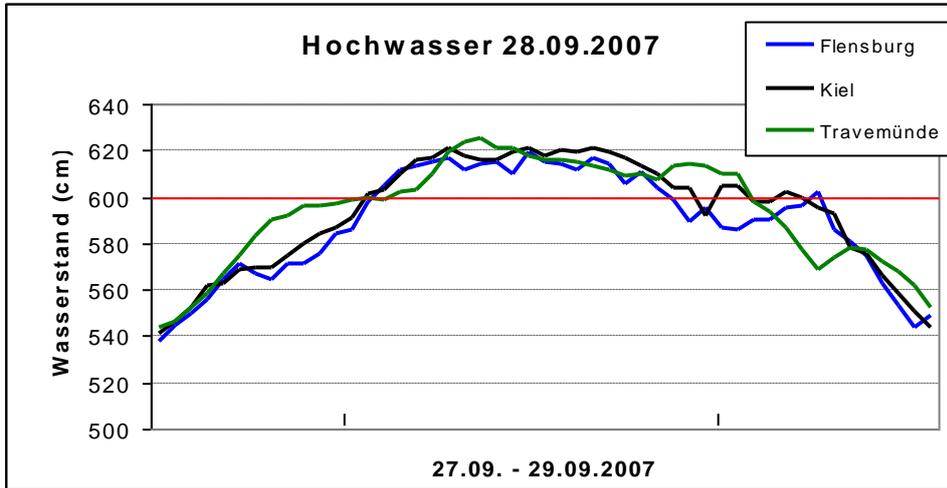


Abbildung 1: Hochwasserverlauf in Schleswig-Holstein am 28.09.2007

Schleswig-Holstein:

Schleswig	639 cm
Lübeck	637 cm
Travemünde	627 cm
Neustadt	627 cm

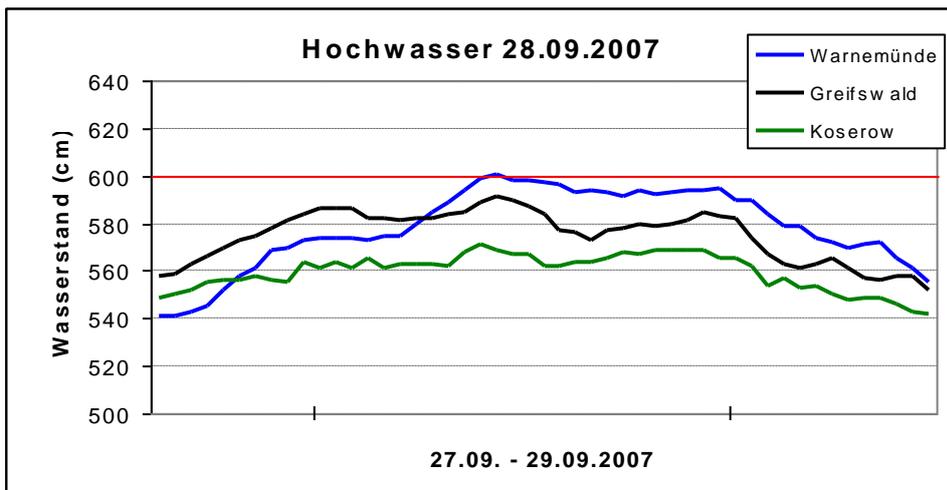


Abbildung 2: Hochwasserverlauf in Mecklenburg- Vorpommern am 28.09.2007

Mecklenburg-
Vorpommern:

Wismar	615 cm
Rostock	603 cm
Warnemünde	601 cm

Ein Niedrigwasserereignis trat im September nicht auf.

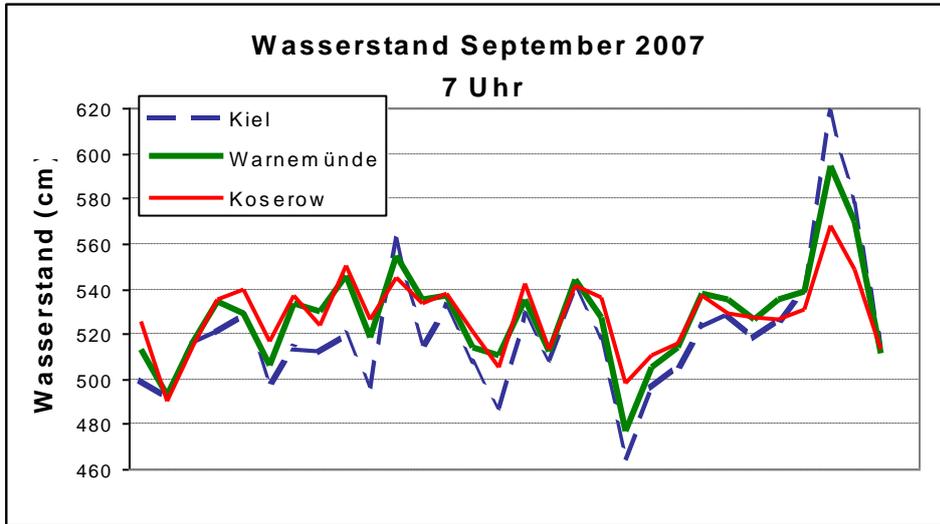


Abbildung 3: Wasserstand in Kiel, Warnemünde und Koserow im September 2007

Monatsmittelwerte September 2007 und die langjährige Reihe

Wasserstand (cm) 7 Uhr	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe 1991/2000	505	507		
Reihe 1996/2005			509	510
September 2007 MESZ	520	526	528	528

Die Monatsmittelwerte lagen in Schleswig-Holstein (Kiel 15 cm) und in Mecklenburg-Vorpommern (Warnemünde 19 cm) über den Werten der Vergleichsreihe.

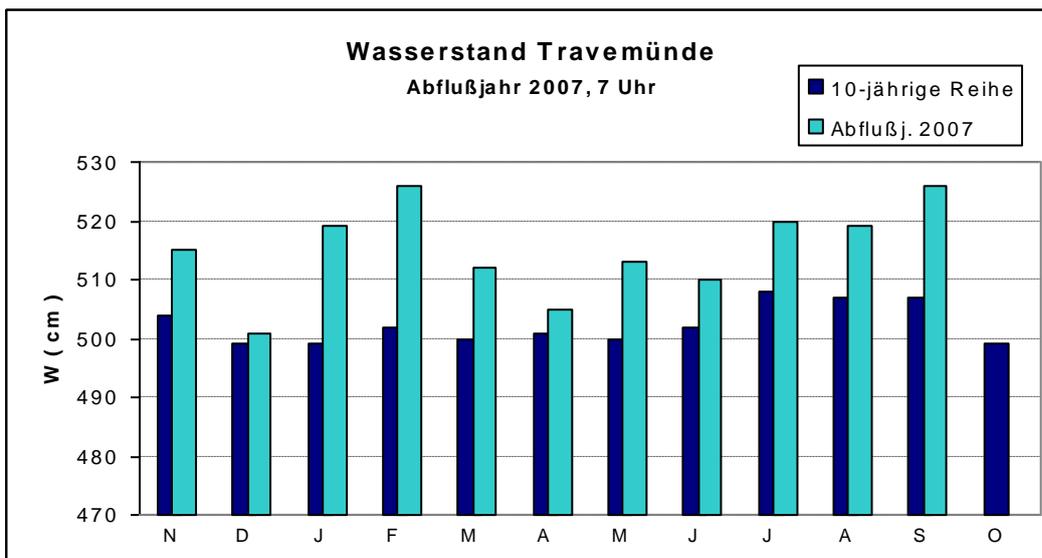


Abbildung 4: Wasserstand in Travemünde im Vergleich zur 10- jährigen Reihe

Folgende Extremwerte wurden gemessen (vorläufige Werte): MESZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	461 cm	02.09.	16:19 Uhr	618 cm	28.09.	05:22 Uhr
Eckernförde	460 cm	02.09.	14:18 Uhr	625 cm	28.09.	13:12 Uhr
Kiel-Holtenau	461 cm	02.09.	16:19 Uhr	622 cm	28.09.	13:19 Uhr
Wismar	461 cm	20.09.	07:45 Uhr	615 cm	28.09.	07:01 Uhr
Warnemünde	475 cm	20.09.	07:59 Uhr	601 cm	28.09.	08:43 Uhr
Sassnitz	493 cm	02.09.	09:55 Uhr	576 cm	28.09.	09:25 Uhr
Koserow	482 cm	02.09.	23:18 Uhr	573 cm	28.09.	08:31 Uhr

2. Wassertemperatur (in °C) September 2007

Wassertemperatur (gemessen in 3 m Wassertiefe)				7 Uhr	
in °C	Warnemünde	Koserow	Warnemünde Reihe (1997/2007)	Koserow Reihe (1997/2007)	
Minimum	13,8	14,4			
Mittel	15,1	15,6	15,8	16,6	
Maximum	16,3	18,2			

Die Wassertemperaturen lagen im September in Warnemünde und in Koserow unter den Werten der Vergleichsreihe.

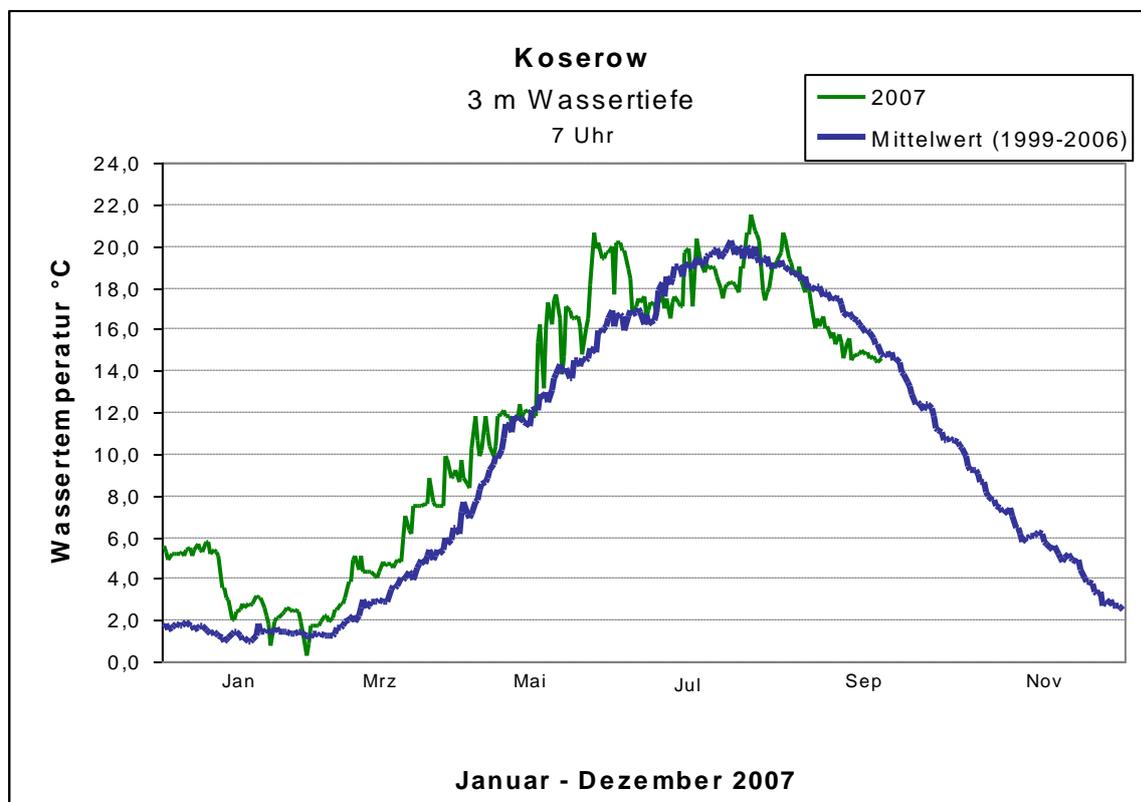


Abbildung 5: Wassertemperatur in Koserow, Wassertiefe 3 m

Wassertemperatur (gemessen in 0,5 m Wassertiefe)					7 Uhr	
in °C	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Zingst/Ostsee Reihe (1969/1995)	Lubmin Reihe (1969/1990)
Minimum	10,9	12,6	13,1	13,4		
Mittel	13,1	14,1	14,5	15,1	14,0	14,0
Maximum	14,7	15,7	16,2	16,5		

Die mittleren Wassertemperaturen lagen bei den Werten der Vergleichsreihen.

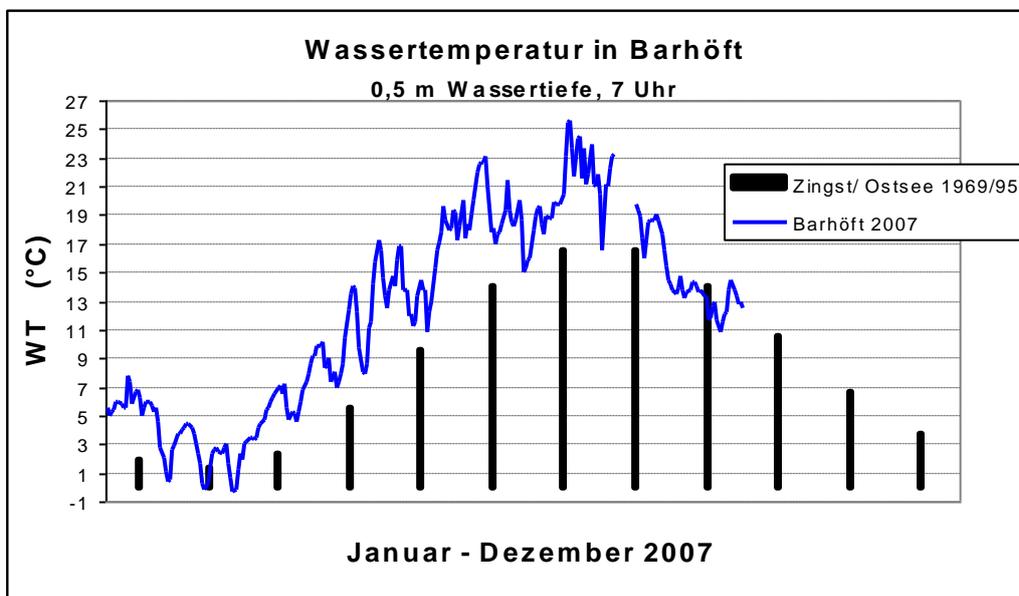


Abbildung 6: Wassertemperatur in Barhöft 2007

Die Wassertemperatur betrug in Barhöft im Mittel 13,1 Grad Celsius und liegt etwas unter dem Vergleichswert von Zingst/ Ostsee.

Rostock, 05.10.2007
i.A. Ines Perlet